

Externe Stellenausschreibung Reg.-Nr. 5-12482/23-H

An der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Naturwissenschaftliche Fakultät III, Institut für Geowissenschaften und Geographie, ist ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt, die auf drei Jahre befristete Stelle einer*ines

Wissenschaftlichen Mitarbeiterin*Mitarbeiters (m-w-d)

in Vollzeit zu besetzen.

Die Vergütung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 13 TV-L.

Arbeitsaufgaben:

- Anwendungsnahe, innovative Grundlagenforschung auf dem Gebiet der technischen Mineralogie mit dem Fokus auf Material-Umgebungs-Wechselwirkungen/Alterung von konventionellen und neuartigen Materialien
- Entwicklung von Messmethoden zur realitätsnahen und in-situ Analyse von Material-Umgebungswechselwirkungen. Maßgeschneiderte Probencharakterisierung mittels kombinierter instrumenteller Analytik
- Unterstützung bei der Vorbereitung, Beantragung und Durchführung von Drittmittelprojekten
- Mitwirkung in der Lehre in den Fächern Mineralogie-Geochemie in den BSc und MSc Studiengängen des Instituts für Geowissenschaften und Geographie
- Mitbetreuung von BSc/MSc Arbeiten
- Mitwirkung bei verwaltungstechnischen Aufgaben der Laborbetreuung (z.B. Ofenlabor, Optiklabor, XRD)

Voraussetzungen:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium in Mineralogie, Geowissenschaften, Materialwissenschaften, Chemie oder einem verwandten Fachgebiet
- abgeschlossene Promotion auf einem dieser Gebiete
- Umfangreiche Erfahrungen mit Versuchsaufbau und -durchführung in der Materialsynthese und Analytik sowie einschlägige Kenntnisse zur mikroskopischen, spektroskopischen und röntgenographischen Analytik von Festkörpern.
- Erfahrung in der Betreuung des wissenschaftlichen Nachwuchses.
- Durch Publikationen nachgewiesene Kenntnisse in der Materialsynthese und Charakterisierung und in der multivariaten Datenanalyse.
- Sehr gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit in Deutsch und Englisch.
- Gutes Kommunikations- und Informationsverhalten, zielorientierte und strukturierte Arbeitsweise, Initiative/Einsatzbereitschaft und -fähigkeit, Teamfähigkeit.

Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Frauen werden nachdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Bewerber*innen mit einem Abschluss, der nicht an einer deutschen Hochschule erworben wurde, müssen zum Nachweis der Gleichwertigkeit eine Zeugnisbewertung für ausländische Hochschulqualifikationen (Statement of Comparability for Foreign Higher Education Qualifications) der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (<https://www.kmk.org/zab/central-office-for-foreign-education>) vorlegen.



Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Prof. Dr. Christiane Stephan-Scherb, Tel.: 0345 55-26110, E-Mail: christiane.stephan-scherb@geo.uni-halle.de.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte unter Angabe der Reg.-Nr. 5-12482/23-H mit den üblichen Unterlagen bis zum 15.01.2024 an die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Institut für Geowissenschaften und Geographie, Frau Prof. Dr. Christiane Stephan-Scherb, 06099 Halle (Saale). Eine elektronische Bewerbung ist ausdrücklich erwünscht an: christiane.stephan-scherb@geo.uni-halle.de.

Die Ausschreibung erfolgt unter Vorbehalt eventueller haushaltsrechtlicher Restriktionen.

Bewerbungskosten werden von der Martin-Luther-Universität nicht erstattet. Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt wurde.